

# Spiderball

Inv-Nr: A201919



## Anweisungen und Hinweise:

- Nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet.
- Benutzung nur unter Aufsicht von Erwachsenen.
- Keine Gegenstände auf die Spielfläche werfen.
- **Auf keinen Fall auf das Trampolin treten oder springen!**
- Nur die für das Spiel vorgesehene Gegenstände benutzen.
- Nicht auf Personen zielen.
- Sollten Sie Schäden an dem Spielzeug feststellen, lassen Sie das Spielgerät bitte unbenutzt und informieren Sie uns.
- Achten Sie auf ausreichend Platz in näherer Umgebung.
- Nach dem Spiel müssen alle Teile vollständig wieder in den dafür vorgesehenen Behälter verpackt werden.

## Spiel-Details:

- verpackt in praktischer Tragetasche
- Material: Kunststoff
- Altershinweis: ab 6 Jahre
- Durchmesser Trampolin: 90 cm
- Gesamtgewicht: ca. 2 kg

## Benötigt werden:

- eine geeignete Spielfläche
- mindestens 2 Mitspieler

## Paket-Inhalt:

- 1 Trageschleife
- 1 Trampolin steckbar
- 1 Ballpumpe
- Spielanleitung/Spielhinweise

## Spielanleitung:

Ein Netz, ein Ball, zwei Teams – das Spiel mit Suchtfaktor. Ob im Park, in einer Halle, im Urlaub am Strand, in den Bergen, im Schnee – Spiderball ist leicht, passt in jede Tasche und lässt sich überall spielen.

Spiderball, auch Spikeball (deutsch „Schmetterball“) genannt ist ein 360-Grad-Spiel für zwei oder vier Personen: Der gelbe Ball ist kleiner und weicher als ein Volleyball. Das Spielfeld hat keine festen Grenzen und das Netz steht wie ein Trampolin in der Mitte.

Die Ballwechsel haben den gleichen Rhythmus wie beim Volleyball. Gespielt wird mit dem ganzen Körper, nur Füße sind verboten. Bei der dritten Berührung muss der Ball dann nicht über, sondern auf das Netz zum Gegner gespielt werden. Dort muss er sauber aufprallen und über den Rand hinauspringen. Die gegnerische Mannschaft hat selbst maximal drei Schläge, um zurückzuspielen. Jede Berührung zählt, egal ob mit der Hand, dem ganzen Körper oder mit dem Kopf. Zum Aufschlag stehen sich die Zweier-Teams noch gegenüber aber auf dem Spielfeld ohne Grenzen rennen im Verlauf des Spieles alle wild um das Netz herum. Einander im Weg stehen und auf den Rahmen schmettern dürfen sie nicht – sonst geht der Punkt an den Gegner.

Bei der Angabe muss mindestens 1 Fuß auf dem Boden sein und der Ball muss mindestens 5 cm hoch geworfen werden. Der Abstand der Spieler zum Netz sollte ca. 1,50 Meter betragen. Nach erfolgter Angabe dürfen sich die Spieler frei bewegen.

Sobald die Spieler Feuer fangen, folgt schon bald der erste beherzte Hechtsprung. Anders ist der Ball, der weder besonders hoch noch besonders weit springt, oft nicht zu erreichen. Längere Ballwechsel erfordern dementsprechend etwas Übung. Hat man den Dreh heraus, entfaltet Spiderball schnell einen gewissen Suchtfaktor.

### **Punktevergabe:**

Spiderball wird ähnlich gespielt wie Volleyball. Ein Satz wird auf 15 oder 21 Punkte gespielt. Im Turniermodus wird die Punktezahl vorher festgelegt. Spiele müssen mit 2 Punkten Unterschied gewonnen werden.

Der Ballwechsel endet und ein Punkt wird vergeben, wenn:

- der Ball den Boden berührt oder aus anderen Gründen nicht nach spätestens 3 Berührungen auf das Netz gespielt wurde.
- wenn der Ball auf den Rahmen trifft, auch beim Aufschlag
- der Ball auf das Netz gespielt wird und wieder auf dem Netz oder dem Rahmen landet, d.h. der Ball springt nicht über das Netz hinaus.
- der Ball auf dem Netz rollt und nicht abspringt.

**Achten Sie auf Fairness beim Spiel - dies ist ein wichtiger Bestandteil des Spiels!**